

Register der Pariser Rechnungskammer, hat auch für Deutschland Interesse, denn sie enthält neben französischen Königsurkunden u. a. f. 62r—65v unter der Ueberschrift 'Coppie quarundam literarum Alberti imperatoris super confederatione facta inter ipsum et regem Francie necnon super certis conventionibus habitis per ipsum cum rege ratione ducis Austrie, Othonis comitis Burgundie et quibusdam aliis', acht Urkunden Albrechts I., von denen Böhmer in der Neubearbeitung (M. kennt p. 407, N. 1 nur die 1. Auflage von 1831!) n. 240—246 sieben und zwar für fünf die Pariser Originale nachweist. E. M.

12. H. Omont verzeichnet in der *Revue des bibliothèques* XVIII, 114—141 kurz eine grössere Zahl lateinischer und französischer Hss., die aus der Bibliothek des verstorbenen Sir Thomas Phillipps in Cheltenham in den Besitz der Pariser Nationalbibliothek übergegangen sind. Sie sind sämtlich französischen Ursprungs und kommen im allgemeinen wohl nur für die Geschichte Frankreichs in Betracht; doch sei auch hier auf etwa 30 Chartularien hingewiesen, die sich darunter befinden und zum Teil wohl auch Urkunden des früheren Mittelalters enthalten. W. L.

13. In der *Revue des bibliothèques* XVI (1906), 341—344 bespricht und druckt P. de Nolhac den schon durch L. Delisle bekannten 'Catalogue de la première bibliothèque de Pétrarque à Vacluse' (spätestens aus dem Jahre 1337) neu. E. M.

14. In den *Mém. de la soc. Éduenne*, nouv. sér., XXXIII (1905), 285—304 veröffentlicht und erläutert A. de Charmasse 'L'inventaire des livres liturgiques donnés à l'église collégiale de Notre-Dame d'Autun par Nicolas Rolin chancelier de Bourgogne (1461)'. E. M.

15. In dem Paris 1906 erschienenen XXXIII. Bande der 'Histoire littéraire de la France' stehen folgende Artikel, vorwiegend über Werke des 14. Jh.: Der Herausgeber Paul Meyer schickt voran eine 'Notice sur Gaston Paris', den verstorbenen langjährigen Mitarbeiter, der noch eine Abhandlung über 'Raimond de Béziers, traducteur et compilateur' beigezeichnet hat, und handelt dann selbst über 'Versions en vers et en prose des Vies des pères' und über 'Légendes hagiographiques en français (en vers et en prose)'. Von N. Valois sind zwei Artikel über 'Pierre Auriol, frère Mineur' und 'Jean de Jandun et Marsile de